

Das bringt 2010: WKNÖ senkt erneut Kammerumlage und erhöht WIFI-Preise nicht

Utl.: Mehr als 77.000 NÖ Unternehmer bei WK-Wahl wahlberechtigt =

St. Pölten (OTS) - Schlagworte:

Wirtschaft/Wirtschaftskammer/Niederösterreich/Wahl/2010

Gute Nachrichten für die blau-gelben Unternehmen: Mit Jahresbeginn hat die Wirtschaftskammer NÖ die Kammerumlage II erneut gesenkt. Und auch die WIFI-Kurskosten werden nicht erhöht!

Die Kammerumlage II (KU II) wurde mit Jahreswechsel erneut gesenkt. Sie ist von der gezahlten betrieblichen Lohnsumme abhängig und wird als Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag eingehoben. Bereits im Vorjahr hatte die Senkung der KU II für die blau-gelben Unternehmen eine Ersparnis von einer Million Euro gebracht. WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl: "Mit diesem zweiten Schritt der Umlagensenkung werden unseren Mitgliedsbetrieben insgesamt ca. zwei Millionen Euro mehr im Börsel bleiben. Es ist wichtig, dass wir als Wirtschaftskammer den kommenden Konjunkturaufschwung unterstützen."

400.000 Euro an Kurseinnahmen wird die Wirtschaftskammer Niederösterreich eine weitere Maßnahme kosten, die, so Präsidentin Zwazl, "gerade jetzt, wo die Konjunktur wieder anzieht, zu mehr Weiterbildung animieren soll": Die WIFI-Kursgebühren wurden auch mit Jahreswechsel nicht erhöht. "Unser Preisstopp soll ein Anreiz sein, das Unternehmen weiterbildungstechnisch auf den aktuellen Stand zu bringen. Die Unternehmer und ihre Mitarbeiter können sich damit auf die Zeit vorbereiten, wenn die Auftragsbücher sich wieder füllen."

Wichtige Infos zur Wirtschaftskammer-Wahl:

Die Wirtschaftskammer-Wahl 2010 findet in Niederösterreich an drei Tagen von 28. Februar bis 2. März statt. 77.231 blau-gelbe Unternehmer sind in den sogenannten "Urwahlen" in die Fachgruppen aufgerufen, die Zusammensetzung ihrer Branchenvertretung zu bestimmen. Geöffnet sind die Wahllokale am Sonntag, 28. Februar 2010, von 9 bis 12 Uhr, am Montag, 1. März, von 8 bis 20 Uhr und am Dienstag, 2. März, von 8 bis 20 Uhr.

Gewählt wird in 97 Fachorganisationen, welche in sieben Sparten (Gewerbe und Handwerk, Industrie, Handel, Bank und Versicherung, Transport und Verkehr, Tourismus und Freizeitwirtschaft und Information und Consulting) zusammengefasst sind.

Waren es bei der letzten WK-Wahl vor fünf Jahren noch insgesamt 134 Fachorganisationen, so wurden nun etliche zusammengelegt. Neu ist auch, dass in jedem der 122 Wahllokale die Stimme abgegeben werden kann - unabhängig vom Firmenstandort.

In weiterer Folge werden die Obleute und deren Stellvertreter zwischen 15. März und 14. April von den jeweiligen Ausschüssen gewählt. Danach erfolgt die Wahl der Obleute der einzelnen Sparten. Abgeschlossen ist die gesamte Wahl bis Mai 2010 mit der Wahl der/des Wirtschaftskammerpräsidenten/in durch das Wirtschaftsparlament der WKNÖ.

Für die wahlwerbenden Gruppierungen - Wirtschaftsbund, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband, Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender und Grüne Wirtschaft sowie einige Namenslisten - ist der Nennungsschluss für die Kandidaten mit 15. Jänner 2010 angesetzt.

Rückfragehinweis:

Wirtschaftskammer NÖ, Kommunikationsmanagement, Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten

Tel.: (++43-0) 2742 / 851 DW 14100

mailto:kommunikation@wknoe.at

http://wko.at/noe

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/239>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0002 2010-01-02/06:00

020600 Jän 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100102_OTS0002